

EVANGELISCHE FILMGILDE

GESCHAFTSSTELLE

FRANKFURT AM MAIN · GOTTFRIED-KELLER-STRASSE 19 · TELEFON 511203

**Die Evangelische Filmgilde empfiehlt
als Besten Film des Monats:**

LEBENSZEICHEN

Produktion: WERNER HERZOG, MÜNCHEN

Regie: WERNER HERZOG

Verleih: alpha-film, 4 Düsseldorf
Stephanienstr. 42

freigegeben ab 6 Jahren

nicht feiertagsfrei

Prädikat der Filmbewertungsstelle:
„Besonders wertvoll“

Herzogs Film ist nicht nur als Bericht eines Außenseiters über einen Außenseiter und als Musterbeispiel des sogen. Autorenfilms bemerkenswert. Der Versuch des jungen Münchner Regisseurs, am tragischen Schicksal eines scheinbar wahn-sinnigen Soldaten aus dem 2. Weltkrieg Größe, aber auch Sinnlosigkeit des Einzelaufstandes gegen Welt und Gesellschaft zu demonstrieren, erhebt sich über die Darstellung des privaten Krankheitsfalles.

Die Bedeutung des Films wird durch bewußten Verzicht auf Sentimentalität, Pathos und jede Konzession an einen vermeintlichen Publikumsgeschmack vertieft.

Zur Aussprache empfehlen wir folgende Themen:

1. Das Lebensrecht des Außenseiters
2. Krankheit des Einzelnen — Krankheit der Gesellschaft
3. Die Sensiblen und die Robusten.